

STAFF TRAININGS WEEK in EDINBURGH



Das Wetherspoon

Vom 12. bis zum 16. Juni 2017 hatte ich die Gelegenheit, einen 20-stündigen Sprachkurs in Edinburgh zu absolvieren. Über „GLS – Sprachzentrum Berlin“ buchte ich einen Kurs im „Edinburgh Language Center“, was sich als sehr gute Wahl erwies.

Die Sprachschule „Edinburgh Language Center“ befindet sich im Zentrum der Neustadt in der George Street. Das historische Gebäude war einst eine Bank und beherbergt nun auf zwei Stockwerken die Schule. Im Erdgeschoss befindet sich in der ehemaligen Schalterhalle das erwähnenswerte Lokal „Wetherspoon“. Der Besitzer dieser Restaurantkette kauft historische Gebäude, renoviert sie im alten Stil und bietet dort anschließend preiswerte (!) Kost. So kann man hier nicht nur auf Touristen treffen, sondern auch auf „normale“ Schotten.

Der Unterricht

Nach einer kurzen Präsentation der Schule und der Stadt begann der Unterricht mit einem mündlichen und schriftlichen Einstufungstest. Anschließend wurden die Klassen gebildet. Es war eine wichtige Erfahrung, seit langem einmal wieder in der Rolle der Lernenden zu sein, auf das Ergebnis eines Testes zu warten, mit anderen verglichen zu werden...

Meine Gruppe bestand aus 12 Teilnehmern unterschiedlicher Altersgruppen aus verschiedenen Ländern (Argentinien, China, Italien, Schweiz, Schweden, Korea, Japan und Frankreich).

Der Unterricht war sehr gut strukturiert und didaktisch durchdacht. Die Bereiche Grammatik, Aussprache, Vokabular und Konversation wurden intensiv behandelt. Da unsere Lehrerin großen Wert auf „peer-learning“ legte, konnten wir unsere kommunikative Kompetenz erproben. Dadurch, dass unsere Kleingruppen ständig neu gemischt wurden, erhielten wir die Gelegenheit, mit Menschen aus verschiedensten Kulturen ins Gespräch zu kommen und die Motive für die Vertiefung ihrer Englischkenntnisse zu erfahren.



Die Lerngruppe

Die Schule

Die Schule bietet über den Unterricht hinaus zahlreiche Aktivitäten an, sowohl nachmittags als auch abends. So gab es eine sehr gute Stadtführung, den gemeinsamen Besuch einer Stand-up-Comedy-Show, eine Wanderung auf den Hausberg „Arthur`s Seat“ und Ausstellungsbesuche. Außerdem werden kostenlose Konversationskurse angeboten.

Am Ende der Woche gab es nicht nur ein Zertifikat, sondern eine ausführliche Beschreibung der erworbenen Kompetenzen.

Die Schule ist sehr zu empfehlen, da die Kurse motivierend und abwechslungsreich gestaltet sind, so dass der Lernzuwachs hoch ist. Da viele Teilnehmer diese Schule besuchen, hat man die Gelegenheit, mit Menschen aus den unterschiedlichsten Teilen der Welt in Kontakt zu kommen. Die Ausstattung der Schule ist sehr gut. Neben einer Bibliothek gibt es die Möglichkeit, im Computerraum in Ruhe zu arbeiten.

Die Betreuung und Information durch die Mitarbeiter waren exzellent, so dass man sich jederzeit gut aufgehoben fühlte.



Wanderung auf den Arthur's Seat

Fazit

Es war mein erster Sprachkurs im Ausland und aufgrund der hervorragenden Schule eine absolut positive Erfahrung, die ich auf jeden Fall wiederholen möchte. Noch nie habe ich ein so freundliches Volk erlebt wie die Schotten, die z.B. „Thank you, driver!“ sagen, wenn sie den Bus verlassen. Ich hätte nicht gedacht, dass man in fünf Tagen so viel und intensiv lernen kann. Der Kurs hat meine Freude an der Sprache erhöht; meine Lust, sie noch besser zu können, gefördert und mein Selbstbewusstsein, die Sprache anzuwenden, gestärkt. Insofern war die Woche eine persönliche und berufliche Bereicherung und daher bin ich

sehr dankbar, dass mir das RIA diese in jeder Hinsicht gewinnbringende Erfahrung ermöglicht hat.